

UEFA CHAMPIONS LEAGUE - SAISON 2018/19

PRESSEMAPPEN



Club Atlético de Madrid

Estadio Metropolitano - Madrid

Mittwoch, 20. Februar 2019

21.00MEZ (21.00 Ortszeit)

Achtelfinale, Hinspiel



Juventus

Letzte Aktualisierung 09/05/2019 22:57MEZ

OFFIZIELLE SPONSOREN DER UEFA CHAMPIONS LEAGUE



Frühere Begegnungen	2
Ausgangslage	3
Kader	6
Trainer	8
Spielverantwortliche	9
Spiele und Ergebnisse	10
Aufstellungen im Wettbewerb	14
Wettbewerbsfakten	16
Fakten zu den Mannschaften	18
Legende	20

Frühere Begegnungen

Exception in
[/insideuefa/mediaservices/presskits/uefachampionsleague/season=2019/round=2000981/day=7/session=4/match=20;

Slot []

ExceptionInfo [Error executing child request for /code/PressKits/prevMeetings.aspx.]

Inner Exception [Exception of type 'System.Web.HttpUnhandledException' was thrown.]

Ausgangslage

Das Achtelfinale der UEFA Champions League bringt zwei Teams zusammen, die in den letzten Jahren regelmäßig lange dabei waren, ohne aber den Titel zu holen. Zunächst hat Atlético Madrid ein Heimspiel und trifft im Estadio Metropolitano, Austragungsort des Endspiels, auf Juventus.

- Beide Teams haben in den letzten fünf Jahren je zwei Mal das Finale erreicht. Atlético verlor in beiden Fällen gegen Real Madrid (2014 & 2016), während Juve zunächst an Barcelona (2015) und dann an Madrid (2017) scheiterte.
- Atlético, Zweiter der Gruppe A, könnte die dritte spanische Mannschaft in Folge sein, die den Wettbewerb von Juventus beendet.

Bisherige Begegnungen

- In der Gruppenphase 2014/15 schoss Arda Turan die Spanier zu einem 1:0 im Heimspiel. Damals war der heutige Juve-Stürmer Mario Mandžukić noch beim Gegner aktiv. Im Team von Atlético liefen auch Diego Godín, Juanfran, Koke, Saúl Ñíguez und Antoine Griezmann auf. Giorgio Chiellini und Leonardo Bonucci standen für Juve auf dem Platz.
- Das Rückspiel in Turin endete torlos. Atlético gewann die Gruppe, Juventus wurde Zweiter.

Hintergrund

Atlético

- Das Team von Diego Simeone steht zum fünften Mal in den letzten sechs Jahren im Achtelfinale. Letzte Saison konnte man die Gruppenphase nicht überstehen (3. Platz), gewann dann aber die UEFA Europa League.
- Die Spanier haben vier der letzten fünf Achtelfinals gewonnen.
- Atlético's Bilanz in Duellen mit Hin- und Rückspiel gegen italienische Klubs: 4 Siege, 4 Niederlagen.
- Atlético hat die letzten zwölf Heimspiele in der K.-o.-Phase der UEFA Champions League nicht verloren (7S, 5U).
- Los Colchoneros haben die letzten fünf Heimspiele gegen italienische Teams gewonnen.
- Atlético hat die letzten acht Heimspiele im Europapokal gewonnen. In diesem Zeitraum kassierte man nur ein einziges Gegentor.
- In der Gruppenphase belegte Atlético hinter Dortmund den zweiten Platz. Am 3. Spieltag kassierten die Hauptstadtder beim 0:4 in Dortmund die höchste Europapokal-Niederlage der Vereinsgeschichte.
- Die Mannschaft von Diego Simeone hat diese Saison bereits einen Titel geholt. Beim UEFA-Superpokal in Tallinn gab es einen 4:2-Triumph über Real Madrid.
- Die Rojiblancos haben in den letzten neun Spielzeiten zwei Mal das Endspiel der UEFA Champions League sowie drei Mal das Finale der UEFA Europa League erreicht.

Juventus

- Für Juventus ist es das zehnte Achtelfinale in der Königsklasse. Bilanz: 6 Siege, drei Niederlagen.
- Die Bilanz in Duellen mit Hin- und Rückspiel gegen Teams aus Spanien: 9 Siege, 7 Niederlagen.
- Juventus konnte die ersten beiden Auswärtsspiele in dieser Saison gewinnen (2:0 gegen Valencia und 1:0 gegen Manchester United). Am 6. Spieltag unterlag man mit 1:2 bei Young Boys.
- Juve holte 1985 und 1996 den Titel in der Königsklasse und hat insgesamt neun Finalteilnahmen auf dem Buckel. Sieben Finalpleiten sind Rekord (zuletzt fünf Mal in Folge).

Sonstiges

- Simeone spielte in Italien für Pisa, Inter und Lazio. Im Mai 2002 verhalf er Juve zum Serie-A-Titel, als er zum 4:2-Sieg von Lazio gegen Inter am letzten Spieltag ein Tor beisteuerte. Juve kam dadurch noch an Inter vorbei.
- Mandžukić wechselte 2015 von Atlético zu Juve. Er war nur eine Saison bei Atlético aktiv und markierte in 28 Ligaspielen zwölf Tore.
- Atlético's Januar-Neuzugang Álvaro Morata spielte von 2014 bis 2016 für Juventus, dabei brachte er es auf 93 Pflichtspiele und 27 Tore für die Bianconeri - unter anderem bestritt er in der UEFA Champions League 2014/15 beide Halbfinalpartien und das Finale.
- Cristiano Ronaldo ist der Rekordtorschütze von Atletis Stadtrivale Real Madrid. Zwischen 2009 und 2018 markierte er 311 Ligatreffer in 292 Partien. Ronaldo stand 31 Mal gegen Atlético auf dem Platz und erzielte dabei 22 Tore (14S, 9U, 8N).
- Haben ebenfalls in Spanien gespielt:

Sami Khedira (Real Madrid 2010–15)

João Cancelo (Valencia 2014–18)

Martín Cáceres (Recreativo Huelva 2007/08, Barcelona 2008/09, Sevilla 2010–12)

• Haben in Italien gespielt:

Stefan Savić (Fiorentina 2012–15)

Antonio Adán (Cagliari 2014)

Nikola Kalinić (Fiorentina 2015–17, AC Milan 2017/18)

• Teamkollegen in der Nationalmannschaft:

Diego Godín, José María Giménez & Rodrigo Bentancur, Martín Cáceres (Uruguay)

Filipe Luís & Alex Sandro, Douglas Costa (Brasilien)

Santiago Arias & Juan Cuadrado (Kolumbien)

Ángel Correa & Paulo Dybala (Argentinien)

Nikola Kalinić & Mario Mandžukić (Kroatien)

• Haben zusammen gespielt:

Diego Costa, Filipe Luís & Juan Cuadrado (Chelsea 2015)

Nikola Kalinić & Federico Bernardeschi (Fiorentina 2015–17)

Stefan Savić & Federico Bernardeschi (Fiorentina 2014/15)

Nikola Kalinić & Leonardo Bonucci (AC Milan 2017/18)

Álvaro Morata & Cristiano Ronaldo (Real Madrid 2010–14, 2016/17)

Álvaro Morata & Sami Khedira (Real Madrid 2010–14)

Aktuelles

Atlético

• Kaderänderungen

Neu dabei: Álvaro Morata, Nehuén Pérez, Ricard Sanchez

Nicht mehr dabei: Gelson Martins, Darío Poveda, Cristian Rodriguez, Salomón

• Atlético's Bilanz seit dem 6. Spieltag: S6 U3 N2.

• Die Rojiblancos haben nur vier ihrer letzten acht Pflichtspiele gewonnen. Ein 1:3 im Derby gegen Real Madrid am 9. Februar bedeutete die erste Niederlage im heimischen Estadio Metropolitano in dieser Saison, bis dahin gab es 13 Siege und drei Remis.

• Álvaro Morata, der seine Karriere einst in der Jugend von Atlético begann, kehrte im Januar für 18 Monate auf Leihbasis von Chelsea nach Madrid zurück.

• Antoine Griezmann erzielte zehn Tore in den letzten elf Spielen.

• Diego Costa, der seit dem 2. Dezember verletzt fehlte, wurde am Samstag für die letzte halbe Stunde eingewechselt. Stefan Savić - er fehlte seit dem 13. Januar - spielte ab der 75. Minute.

• Lucas Hernández zog sich bei der Niederlage gegen Real eine Knieverletzung zu.

• Am 14. Februar unterschrieb Diego Simeone einen neuen Vertrag bis 2022.

Juventus

• Kaderänderungen

Neu dabei: Martín Cáceres, Leonardo Spinazzola

Nicht mehr dabei: Medhi Benatia, Juan Cuadrado

• Juventus hat in der Serie A sieben seiner letzten neun Spielen gewonnen und noch zweimal remis gespielt. Am Freitag gab es einen 3:0-Heimsieg gegen Frosinone.

• Paulo Dybala gelang gegen Frosinone der erste Treffer, es war sein erstes Tor in der Serie A seit dem 3. November. Alle drei Saisontreffer des Argentiniers fielen in den ersten elf Spielminuten.

• Die Bianconeri sind in der Serie A in dieser Saison noch unbesiegt (S21 U3). Die letzte Liga-Pleite gab es am 22. April mit 0:1 gegen Napoli.

• Ronaldo hat in den letzten neun Spielen der Serie A getroffen, der Ligarekord steht bei zehn Spielen, gehalten von Giuseppe Signori.

• Ronaldo bringt es nach 24 Ligaspielen auf 19 Tore und neun Assists.

• Douglas Costa fehlt seit dem 3:3 gegen Parma am 2. Februar wegen einer Oberschenkelverletzung.

• Juan Cuadrado wurde Ende Dezember am Knie operiert und daraufhin aus dem Kader der UEFA Champions League gestrichen.

- Emre Can erzielte beim 3:0 gegen Chievo am 21. Januar sein erstes Tor für Juve, vier Tage später folgte gegen Sassuolo sein zweites.

Ab dieser Runde wird in der UEFA Champions League der Video-Schiedsrichterassistent (VSA) eingeführt. Der VSA wird eingesetzt, um den Schiedsrichter bei Entscheidungen hinsichtlich vier spielentscheidender Situationen zu unterstützen:

1. Tore
2. Strafstoßentscheidungen
3. Rote Karten
4. Spielerverwechslung

Der VSA wird den Schiedsrichter informieren, wenn es klare und offensichtliche Schiedsrichterfehler im Zusammenhang mit diesen vier spielentscheidenden Situationen gibt. Der Schiedsrichter kann daraufhin die Review Area neben dem Spielfeld nutzen, um zu einer endgültigen Entscheidung zu kommen. Der VSA kann zudem jegliche Verstöße berücksichtigen, die es im direkten Vorfeld des Vorfalls (dem laufenden Angriff) gegeben haben könnte.

Entscheidungen wie Abseits oder ob ein Foul inner- oder außerhalb des Strafraums begangen wurde, werden vom VSA direkt an den Schiedsrichter übertragen, in solchen Fällen ist keine Überprüfung auf dem Spielfeld notwendig. Der Überprüfungsprozess auf dem Spielfeld wird im Stadion durch die Anzeigetafeln oder Durchsagen kommuniziert.

Ausführliche Informationen auf UEFA.com

Interview mit Roberto Rosetti, dem obersten Schiedsrichterverantwortlichen der UEFA

Weitere Informationen zur Einführung des VSA, inklusive Videos und Bilder, gibt es hier.

Kader

Club Atlético de Madrid

Nr.	Spieler	Nat.	Geb.	Alter	D	Aktuelle Saison						Gesamt-Statistik			
						UCLQ		UCL		Liga		UCL		UEFA	
						Sp.	T	Sp.	T	Sp.	T	Sp.	T	Sp.	T
Torhüter															
1	Antonio Adán	ESP	13/05/1987	31	-	-	-	-	-	-	-	4	-	8	-
13	Jan Oblak	SVN	07/01/1993	26	-	-	-	6	-	24	-	40	-	51	-
Verteidiger															
2	Diego Godín	URU	16/02/1986	33	-	-	-	4	-	19	2	57	3	98	5
3	Filipe Luís	BRA	09/08/1985	33	*	-	-	4	-	15	2	45	1	82	1
4	Santiago Arias	COL	13/01/1992	27	-	-	-	3	-	16	1	13	1	26	1
15	Stefan Savić	MNE	08/01/1991	28	-	-	-	1	-	13	-	27	-	48	-
18	Nehuen Pérez	ARG	24/06/2000	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20	Juanfran	ESP	09/01/1985	34	-	-	-	3	-	11	-	46	-	86	2
21	Lucas Hernández	FRA	14/02/1996	23	-	-	-	5	-	14	1	16	-	25	-
24	José María Giménez	URU	20/01/1995	24	*	-	-	3	1	13	-	25	1	33	1
44	Ricard Sanchez	ESP	22/02/2000	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mittelfeldspieler															
5	Thomas	GHA	13/06/1993	25	*	-	-	5	-	20	2	22	1	31	1
6	Koke	ESP	08/01/1992	27	-	-	-	5	2	17	2	54	5	85	8
8	Saúl Ñíguez	ESP	21/11/1994	24	-	-	-	6	1	20	1	42	9	60	13
10	Ángel Correa	ARG	09/03/1995	23	*	-	-	6	-	23	2	26	1	36	2
11	Thomas Lemar	FRA	12/11/1995	23	-	-	-	5	-	21	2	20	2	30	2
14	Rodri	ESP	22/06/1996	22	-	-	-	6	-	21	2	6	-	17	1
23	Vitolo	ESP	02/11/1989	29	-	-	-	3	-	12	-	16	1	60	10
Stürmer															
7	Antoine Griezmann	FRA	21/03/1991	27	-	-	-	6	4	24	12	52	21	63	28
9	Nikola Kalinić	CRO	05/01/1988	31	-	-	-	3	-	14	2	3	-	60	16
19	Diego Costa	ESP	07/10/1988	30	*	-	-	3	1	12	1	27	11	46	19
22	Álvaro Morata	ESP	23/10/1992	26	-	-	-	-	-	3	-	42	12	47	14
32	Borja Garcés	ESP	06/08/1999	19	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-
40	Víctor Mollejo	ESP	21/01/2001	18	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-
Trainer															
-	Diego Simeone	ARG	28/04/1970	48	-	-	-	5	-	-	-	58	-	83	-

Juventus

Nr.	Spieler	Nat.	Geb.	Alter	D	Aktuelle Saison						Gesamt-Statistik			
						UCLQ		UCL		Liga		UCL		UEFA	
						Sp.	T	Sp.	T	Sp.	T	Sp.	T	Sp.	T
Torhüter															
1	Wojciech Szczęśny	POL	18/04/1990	28	-	-	-	6	-	18	-	39	-	46	-
21	Carlo Pinsoglio	ITA	16/03/1990	28	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	Mattia Perin	ITA	10/11/1992	26	-	-	-	-	-	6	-	-	-	-	-
Verteidiger															
2	Mattia De Sciglio	ITA	20/10/1992	26	-	-	-	2	-	13	-	17	-	18	-
3	Giorgio Chiellini	ITA	14/08/1984	34	-	-	-	4	-	17	1	68	2	86	5
4	Martín Cáceres	URU	07/04/1987	31	-	-	-	-	-	3	-	15	-	36	-
12	Alex Sandro	BRA	26/01/1991	28	*	-	-	6	-	20	-	53	-	61	-
15	Andrea Barzagli	ITA	08/05/1981	37	-	-	-	3	-	4	-	51	-	78	-
19	Leonardo Bonucci	ITA	01/05/1987	31	-	-	-	6	-	18	2	54	2	80	4
20	João Cancelo	POR	27/05/1994	24	-	-	-	3	-	15	1	9	1	10	1
24	Daniele Rugani	ITA	29/07/1994	24	-	-	-	2	-	8	2	7	1	7	1
Mittelfeldspieler															
5	Miralem Pjanić	BIH	02/04/1990	28	-	-	-	6	2	20	1	60	11	68	12
6	Sami Khedira	GER	04/04/1987	31	-	-	-	3	-	9	2	71	1	81	2
14	Blaise Matuidi	FRA	09/04/1987	31	*	-	-	5	-	21	2	59	7	72	7
23	Emre Can	GER	12/01/1994	25	-	-	-	3	-	18	2	20	1	38	4
30	Rodrigo Bentancur	URU	25/06/1997	21	-	-	-	4	-	20	2	9	-	9	-
33	Federico Bernardeschi	ITA	16/02/1994	25	-	-	-	4	-	16	2	9	1	27	9
37	Leonardo Spinazzola	ITA	25/03/1993	25	-	-	-	-	-	2	-	-	-	6	-
Stürmer															
7	Cristiano Ronaldo	POR	05/02/1985	34	-	-	-	5	1	24	19	158	121	166	124
10	Paulo Dybala	ARG	15/11/1993	25	-	-	-	5	5	21	3	31	11	31	11
11	Douglas Costa	BRA	14/09/1990	28	-	-	-	4	-	17	1	68	10	72	10
17	Mario Mandžukić	CRO	21/05/1986	32	-	-	-	5	1	19	8	57	21	91	32
18	Moise Kean	ITA	28/02/2000	18	-	-	-	1	-	2	-	2	-	2	-
Trainer															
-	Massimiliano Allegri	ITA	11/08/1967	51	-	-	-	6	-	-	-	82	-	84	-

Trainer

Diego Simeone

Geboren am: 28. April 1970

Nationalität: Argentinier

Aktive Karriere: Vélez Sarsfield, Pisa, Sevilla, Atlético de Madrid (x), Internazionale Milano, Lazio, Racing Club

Trainerkarriere: Racing Club (2x), Estudiantes, River Plate, San Lorenzo, Catania, Atlético de Madrid

- Er begann seine Karriere als Mittelfeldspieler bei Vélez Sarsfield und war schon mit 18 Jahren argentinischer Nationalspieler. Sein Länderspieldebüt feierte er im Juli 1988 gegen Australien, wobei er insgesamt an drei FIFA-Weltmeisterschaften teilnahm. Mit 106 Spielen und elf Toren trat er als Rekordnationalspieler Argentiniens zurück. 1990 zog es ihn nach Italien zu Pisa; zwei Jahre darauf wechselte er nach Spanien zu Sevilla, wo er eine Saison lang gemeinsam mit Diego Maradona spielte.
- 1994 wechselte er zu Atlético, wo er in seiner zweiten Saison Meisterschaft und Pokal gewinnen konnte - seine ersten beiden großen Titel neben der Copa América (1991 und 1993) und dem FIFA-Konföderationen-Pokal 1992 mit Argentinien.
- Danach ging es wieder nach Italien, wo er den UEFA-Pokal mit Inter und den Serie A-Titel sowie die Coppa Italia mit Lazio gewinnen konnte. Nach vier Jahren in Rom ging es noch einmal zurück zu Atlético. Die letzte Station seiner Spielerkarriere war Racing Club in Argentinien.
- Er begann seine Trainerkarriere bei Racing Club und gewann die Meisterschaft in Argentinien mit Estudiantes (2006 Apertura) und River Plate (2008 Clausura); es folgten kurze Engagements bei San Lorenzo, Catania und erneut bei Racing, bevor er 2011 zu Atlético wechselte.
- Dort gewann er die UEFA Europa League 2012 im Finale gegen Athletic Club und triumphierte in der Copa del Rey 2013 im Endspiel gegen Real Madrid. Ein Jahr später gewann er mit Atlético sogar die spanische Meisterschaft - die erste seit 1996 - vor Barcelona und Real, allerdings ging das Finale der UEFA Champions League in Lissabon gegen Real verloren. 2016 führte er Atlético erneut ins Endspiel der UEFA Champions League, doch abermals behielt Real Madrid die Oberhand. Zwei Jahre später triumphierte sein Team in der UEFA Europa League, ehe dann im UEFA-Supercup ein Sieg gegen Real Madrid folgte.

Massimiliano Allegri

Geboren am: 11. August 1967

Nationalität: Italiener

Aktive Karriere: Cuoioielli, Livorno (zweimal), Pisa, Pavia, Pescara (zweimal), Cagliari, Perugia, Padova, Napoli, Pistoiese, Aglianese

Trainerkarriere: Aglianese, SPAL, Grosseto, Sassuolo, Cagliari, AC Milan, Juventus

- Der in der Toskana geborene Allegri begann seine Karriere als kreativer offensiver Mittelfeldspieler bei Cuoioielli und ging danach zu Livorno, dem Klub seiner Heimatstadt. Seinen ersten Einsatz in der Serie A absolvierte er in der Saison 1988/89 für Pisa gegen Milan. In der Saison kam er nur auf zwei Spiele und kehrte zu Livorno zurück.
- Nach dem Aufstieg mit Pescara kam er 1992 wieder in die Serie A. Unter Trainer Giovanni Galeone, den Allegri bis heute als Mentor bezeichnet, erzielte er in der darauffolgenden Saison zwölf Tore. Nach dem Abschied von Pescara im Jahr 1993 lief Allegri für Cagliari, Perugia, Padova und Napoli auf. Zurück in der Toskana beendete er 2003 beim Viertligisten Aglianese seine Spielerkarriere.
- Bei Aglianese wechselte er danach nahtlos in den Trainerjob. Später übernahm er SPAL und Grosseto. Im November 2008 gewann er die Panchina d'Oro (Goldene Bank) als bester Trainer der dritten Liga, nachdem er Sassuolo zum Aufstieg verholfen hatte.
- Nach dem Wechsel zu Cagliari führte er den Klub 2009 auf Platz neun und gewann erneut die Goldene Bank, diesmal als bester Trainer der Serie A. Cagliari legte in der nächsten Saison einen furiosen Start hin, gefolgt von einer Negativserie, die am 13. April 2010 zur Entlassung von Allegri führte. Nichtsdestotrotz erhielt er bei Milan einen Zweijahresvertrag.
- In seiner ersten Saison im San Siro führte Allegri den Klub auf Anhieb zur ersten Meisterschaft seit 2004. Im Januar 2014 wurde er entlassen, als Milan auf dem 11. Platz lag. Im Sommer wurde er als Nachfolger von Antonio Conte bei Juventus vorgestellt. In seiner ersten Saison in Turin gewann Allegri auf Anhieb den Scudetto und die Coppa Italia, mit dem Triple wurde es jedoch nichts, da Juventus im Finale der UEFA Champions League gegen Barcelona verlor. 2015/16 fuhr er mit Juve erneut das heimische Double ein, genauso wie 2016/17 - wo man erneut das Finale der UEFA Champions League erreichte - und 2017/18.

Spielverantwortliche

UEFA-Delegierter

Claude Runavot (FRA)

Schiedsrichter

Felix Zwayer

Schiedsrichter seit: 2004

Erstligaschiedsrichter seit: 2009

FIFA-Abzeichen seit: 2012

Turniere: FIFA-U20-Weltmeisterschaft 2015, UEFA-U19-Europameisterschaft 2013

Endspiele

Keine

Spiele und Ergebnisse

Club Atlético de Madrid

Datum	Wettbewerb	Gegner	Ergebnis	Torschützen
15/08/2018	SCUP	Real Madrid CF (A)	S 4-2 n.V.	Diego Costa 1, 79, Saúl Ñíguez 98 Verl., Koke 104 Verl.
20/08/2018	Liga	Valencia CF (A)	U 1-1	Correa 26
25/08/2018	Liga	Rayo Vallecano de Madrid (H)	S 1-0	Griezmann 63
01/09/2018	Liga	RC Celta de Vigo (A)	N 0-2	
15/09/2018	Liga	SD Eibar (H)	U 1-1	Borja Garcés 90+4
18/09/2018	UCL	AS Monaco FC (A)	S 2-1	Diego Costa 31, Giménez 45+1
22/09/2018	Liga	Getafe CF (A)	S 2-0	Lemar 14, 60
25/09/2018	Liga	SD Huesca (H)	S 3-0	Griezmann 16, Thomas 29, Koke 33
29/09/2018	Liga	Real Madrid CF (A)	U 0-0	
03/10/2018	UCL	Club Brugge (H)	S 3-1	Griezmann 28, 67, Koke 90+4
07/10/2018	Liga	Real Betis Balompié (H)	S 1-0	Correa 74
20/10/2018	Liga	Villarreal CF (A)	U 1-1	Filipe Luís 51
24/10/2018	UCL	Borussia Dortmund (A)	N 0-4	
27/10/2018	Liga	Real Sociedad de Fútbol (H)	S 2-0	Godín 45, Filipe Luís 60
30/10/2018	Pokal	UE Sant Andreu (A)	S 1-0	Gelson Martins 33
03/11/2018	Liga	CD Leganés (A)	U 1-1	Griezmann 69
06/11/2018	UCL	Borussia Dortmund (H)	S 2-0	Saúl Ñíguez 33, Griezmann 80
10/11/2018	Liga	Athletic Club (H)	S 3-2	Thomas 61, Rodri 80, Godín 90+1
24/11/2018	Liga	FC Barcelona (H)	U 1-1	Diego Costa 77
28/11/2018	UCL	AS Monaco FC (H)	S 2-0	Koke 2, Griezmann 24
02/12/2018	Liga	Girona FC (A)	U 1-1	Ramalho 82 (ET)
05/12/2018	Pokal	UE Sant Andreu (H)	S 4-0	Lemar 48, N. Kalinić 53, Correa 55, Vitolo 81
08/12/2018	Liga	Deportivo Alavés (H)	S 3-0	N. Kalinić 25, Griezmann 82, Rodri 87
11/12/2018	UCL	Club Brugge (A)	U 0-0	
15/12/2018	Liga	Real Valladolid CF (A)	S 3-2	N. Kalinić 26, Griezmann 45+1 (E), 80
22/12/2018	Liga	RCD Espanyol (H)	S 1-0	Griezmann 56 (E)
06/01/2019	Liga	Sevilla FC (A)	U 1-1	Griezmann 45
09/01/2019	Pokal	Girona FC (A)	U 1-1	Griezmann 9
13/01/2019	Liga	Levante UD (H)	S 1-0	Griezmann 57 (E)
16/01/2019	Pokal	Girona FC (H)	U 3-3	N. Kalinić 12, Correa 66, Griezmann 84
19/01/2019	Liga	SD Huesca (A)	S 3-0	Lucas 31, Arias 52, Koke 71
26/01/2019	Liga	Getafe CF (H)	S 2-0	Griezmann 27, Saúl Ñíguez 37
03/02/2019	Liga	Real Betis Balompié (A)	N 0-1	
09/02/2019	Liga	Real Madrid CF (H)	N 1-3	Griezmann 25
16/02/2019	Liga	Rayo Vallecano de Madrid (A)	S 1-0	Griezmann 74
20/02/2019	UCL	Juventus (H)		
24/02/2019	Liga	Villarreal CF (H)		
03/03/2019	Liga	Real Sociedad de Fútbol (A)		
09/03/2019	Liga	CD Leganés (H)		
12/03/2019	UCL	Juventus (A)		

Club Atlético de Madrid

17/03/2019	Liga	Athletic Club (A)		
31/03/2019	Liga	Deportivo Alavés (A)		
03/04/2019	Liga	Girona FC (H)		
07/04/2019	Liga	FC Barcelona (A)		
14/04/2019	Liga	RC Celta de Vigo (H)		
21/04/2019	Liga	SD Eibar (A)		
24/04/2019	Liga	Valencia CF (H)		
28/04/2019	Liga	Real Valladolid CF (H)		
05/05/2019	Liga	RCD Espanyol (A)		
12/05/2019	Liga	Sevilla FC (H)		
19/05/2019	Liga	Levante UD (A)		

Pos.	Vereine	S	S	U	N	ET	KT	Pkt.
1	FC Barcelona	24	16	6	2	61	23	54
2	Club Atlético de Madrid	24	13	8	3	34	17	47
3	Real Madrid CF	24	14	3	7	41	29	45
4	Sevilla FC	24	10	7	7	38	28	37
5	Getafe CF	24	9	9	6	30	21	36
6	Deportivo Alavés	24	10	6	8	25	28	36
7	Real Sociedad de Fútbol	24	9	7	8	30	25	34
8	Real Betis Balompíe	24	9	6	9	27	30	33
9	Valencia CF	24	6	14	4	24	20	32
10	SD Eibar	24	7	10	7	33	34	31
11	Athletic Club	24	6	12	6	24	28	30
12	Levante UD	24	8	6	10	36	43	30
13	CD Leganés	24	7	8	9	25	30	29
14	RCD Espanyol	24	8	5	11	27	37	29
15	Girona FC	24	6	9	9	25	34	27
16	Real Valladolid CF	24	6	8	10	19	29	26
17	RC Celta de Vigo	24	6	6	12	36	43	24
18	Villarreal CF	24	4	11	9	26	31	23
19	Rayo Vallecano de Madrid	24	6	5	13	27	41	23
20	SD Huesca	24	4	6	14	23	40	18

Juventus

Datum	Wettbewerb	Gegner	Ergebnis	Torschützen
18/08/2018	Liga	AC Chievo Verona (A)	S 3-2	Khedira 3, Bani 75 (ET), Bernardeschi 90+3
25/08/2018	Liga	SS Lazio (H)	S 2-0	Pjanić 30, Mandžukić 75
01/09/2018	Liga	Parma FC (A)	S 2-1	Mandžukić 2, Matuidi 58
16/09/2018	Liga	US Sassuolo Calcio (H)	S 2-1	Ronaldo 50, 65
19/09/2018	UCL	Valencia CF (A)	S 2-0	Pjanić 45 (E), 51 (E)
23/09/2018	Liga	Frosinone Calcio (A)	S 2-0	Ronaldo 81, Bernardeschi 90+4
26/09/2018	Liga	Bologna FC (H)	S 2-0	Dybala 11, Matuidi 16
29/09/2018	Liga	SSC Napoli (H)	S 3-1	Mandžukić 26, 49, Bonucci 76
02/10/2018	UCL	BSC Young Boys (H)	S 3-0	Dybala 5, 33, 69

Juventus

06/10/2018	Liga	Udinese Calcio (A)	S	2-0	Bentancur 33, Ronaldo 37
20/10/2018	Liga	Genoa CFC (H)	U	1-1	Ronaldo 18
23/10/2018	UCL	Manchester United FC (A)	S	1-0	Dybala 17
27/10/2018	Liga	Empoli FC (A)	S	2-1	Ronaldo 54 (E), 70
03/11/2018	Liga	Cagliari Calcio (H)	S	3-1	Dybala 1, Bradarić 38 (ET), Cuadrado 87
07/11/2018	UCL	Manchester United FC (H)	N	1-2	Ronaldo 65
11/11/2018	Liga	AC Milan (A)	S	2-0	Mandžukić 8, Ronaldo 81
24/11/2018	Liga	SPAL (H)	S	2-0	Ronaldo 29, Mandžukić 60
27/11/2018	UCL	Valencia CF (H)	S	1-0	Mandžukić 59
01/12/2018	Liga	ACF Fiorentina (A)	S	3-0	Bentancur 31, Chiellini 69, Ronaldo 79 (E)
07/12/2018	Liga	FC Internazionale Milano (H)	S	1-0	Mandžukić 66
12/12/2018	UCL	BSC Young Boys (A)	N	1-2	Dybala 80
15/12/2018	Liga	Torino FC (A)	S	1-0	Ronaldo 70 (E)
22/12/2018	Liga	AS Roma (H)	S	1-0	Mandžukić 35
26/12/2018	Liga	Atalanta BC (A)	U	2-2	Xhimshiti 2 (ET), Ronaldo 78
29/12/2018	Liga	UC Sampdoria (H)	S	2-1	Ronaldo 2, 65 (E)
12/01/2019	Pokal	Bologna FC (A)	S	2-0	Bernardeschi 9, Kean 49
21/01/2019	Liga	AC Chievo Verona (H)	S	3-0	Douglas Costa 13, Can 45, Rugani 84
27/01/2019	Liga	SS Lazio (A)	S	2-1	João Cancelo 74, Ronaldo 88 (E)
30/01/2019	Pokal	Atalanta BC (A)	N	0-3	
02/02/2019	Liga	Parma FC (H)	U	3-3	Ronaldo 36, 66, Rugani 62
10/02/2019	Liga	US Sassuolo Calcio (A)	S	3-0	Khedira 23, Ronaldo 70, Can 86
15/02/2019	Liga	Frosinone Calcio (H)	S	3-0	Dybala 6, Bonucci 17, Ronaldo 63
20/02/2019	UCL	Club Atlético de Madrid (A)			
24/02/2019	Liga	Bologna FC (A)			
03/03/2019	Liga	SSC Napoli (A)			
08/03/2019	Liga	Udinese Calcio (H)			
12/03/2019	UCL	Club Atlético de Madrid (H)			
17/03/2019	Liga	Genoa CFC (A)			
31/03/2019	Liga	Empoli FC (H)			
03/04/2019	Liga	Cagliari Calcio (A)			
07/04/2019	Liga	AC Milan (H)			
14/04/2019	Liga	SPAL (A)			
20/04/2019	Liga	ACF Fiorentina (H)			
27/04/2019	Liga	FC Internazionale Milano (A)			
05/05/2019	Liga	Torino FC (H)			
12/05/2019	Liga	AS Roma (A)			
19/05/2019	Liga	Atalanta BC (H)			
26/05/2019	Liga	UC Sampdoria (A)			

Pos.	Vereine	S	S	U	N	ET	KT	Pkt.
1	Juventus	24	21	3	0	52	15	66
2	SSC Napoli	24	16	5	3	42	18	53
3	FC Internazionale Milano	24	14	4	6	34	17	46
4	AC Milan	24	11	9	4	35	22	42

Pos.	Vereine	S	S	U	N	ET	KT	Pkt.
5	AS Roma	24	11	8	5	46	31	41
6	Atalanta BC	24	11	5	8	51	34	38
7	SS Lazio	24	11	5	8	33	27	38
8	ACF Fiorentina	24	8	11	5	37	26	35
9	Torino FC	24	8	11	5	28	22	35
10	UC Sampdoria	24	9	6	9	40	32	33
11	US Sassuolo Calcio	24	7	9	8	34	39	30
12	Parma FC	24	8	5	11	25	33	29
13	Genoa CFC	24	7	7	10	32	41	28
14	Cagliari Calcio	24	5	9	10	21	35	24
15	Udinese Calcio	24	5	7	12	19	31	22
16	SPAL	24	5	7	12	21	36	22
17	Empoli FC	24	5	6	13	30	45	21
18	Bologna FC	24	3	9	12	19	37	18
19	Frosinone Calcio	24	3	7	14	17	46	16
20	AC Chievo Verona	24	1	9	14	19	48	9

Aufstellungen im Wettbewerb

Club Atlético de Madrid

UEFA-Superpokal - Finale

Spieltag 1 (15/08/2018)

Real Madrid CF 2-4 Club Atlético de Madrid

Tore: 0-1 Diego Costa 1, 1-1 Benzema 27, 2-1 Ramos 63 (E), 2-2 Diego Costa 79, 2-3 Saúl Ñíguez 98 Verl., 2-4 Koke 104 Verl.

Club Atlético de Madrid: Oblak, Godín, Koke, Griezmann (57 Correa), Saúl Ñíguez, Lemar (91 Thomas), Rodri (71 Vitolo), Savić, Diego Costa (19 Giménez), Juanfran, Lucas

UEFA Champions League - Gruppenphase

Gruppe A

Verein	Sp.	S	U	N	ET	KT	Pkt.
Borussia Dortmund	6	4	1	1	10	2	13
Club Atlético de Madrid	6	4	1	1	9	6	13
Club Brugge	6	1	3	2	6	5	6
AS Monaco FC	6	0	1	5	2	14	1

Spieltag 1 (18/09/2018)

AS Monaco FC 1-2 Club Atlético de Madrid

Tore: 1-0 Grandsir 18, 1-1 Diego Costa 31, 1-2 Giménez 45+1

Club Atlético de Madrid: Oblak, Godín, Koke, Griezmann, Saúl Ñíguez, Correa (70 Lemar), Rodri, Diego Costa, Juanfran, Lucas, Giménez

Spieltag 2 (03/10/2018)

Club Atlético de Madrid 3-1 Club Brugge

Tore: 1-0 Griezmann 28, 1-1 Groeneveld 39, 2-1 Griezmann 67, 3-1 Koke 90+4

Club Atlético de Madrid: Oblak, Godín, Arias, Thomas (63 Correa), Koke, Griezmann, Saúl Ñíguez, Lemar, Diego Costa (69 Rodri), Lucas, Giménez (46 Filipe Luís)

Spieltag 3 (24/10/2018)

Borussia Dortmund 4-0 Club Atlético de Madrid

Tore: 1-0 Witsel 38, 2-0 Raphaël Guerreiro 73, 3-0 Sancho 83, 4-0 Raphaël Guerreiro 89

Club Atlético de Madrid: Oblak, Godín, Filipe Luís, Thomas (46 Rodri), Koke, Griezmann, Saúl Ñíguez (70 Correa), Lemar, Diego Costa, Juanfran, Lucas

Spieltag 4 (06/11/2018)

Club Atlético de Madrid 2-0 Borussia Dortmund

Tore: 1-0 Saúl Ñíguez 33, 2-0 Griezmann 80

Club Atlético de Madrid: Oblak, Filipe Luís, Thomas, Griezmann, Saúl Ñíguez, N. Kalinić (62 Gelson Martins), Correa (81 Vitolo), Rodri, Juanfran, Lucas, Giménez (46 Montero)

Spieltag 5 (28/11/2018)

Club Atlético de Madrid 2-0 AS Monaco FC

Tore: 1-0 Koke 2, 2-0 Griezmann 24

Club Atlético de Madrid: Oblak, Filipe Luís, Arias, Thomas, Koke (46 Vitolo), Griezmann, Correa (69 Saúl Ñíguez), Lemar (63 N. Kalinić), Rodri, Savić, Lucas

Spieltag 6 (11/12/2018)

Club Brugge 0-0 Club Atlético de Madrid

Club Atlético de Madrid: Oblak, Godín, Arias, Thomas (69 N. Kalinić), Koke, Griezmann, Saúl Ñíguez, Lemar (61 Vitolo), Rodri, Gelson Martins (60 Correa), Montero

Achtelfinale

Spieltag 7 (20/02/2019)

Club Atlético de Madrid-Juventus

Spieltag 8 (12/03/2019)

Juventus-Club Atlético de Madrid

Juventus

UEFA Champions League - Gruppenphase

Gruppe H

Verein	Sp.	S	U	N	ET	KT	Pkt.
Juventus	6	4	0	2	9	4	12
Manchester United FC	6	3	1	2	7	4	10
Valencia CF	6	2	2	2	6	6	8
BSC Young Boys	6	1	1	4	4	12	4

Spieltag 1 (19/09/2018)

Valencia CF 0-2 Juventus

Tore: 0-1 Pjanić 45 (E) , 0-2 Pjanić 51 (E)

Juventus: Szczęśny, Chiellini, Pjanić (66 Douglas Costa), Khedira (23 Can), Ronaldo, Alex Sandro, Matuidi, Mandžukić, Bonucci, João Cancelo, Bernardeschi

Spieltag 2 (02/10/2018)

Juventus 3-0 BSC Young Boys

Tore: 1-0 Dybala 5, 2-0 Dybala 33, 3-0 Dybala 69

Juventus: Szczęśny, Benatia, Pjanić (70 Khedira), Dybala, Alex Sandro, Matuidi (46 Can), Barzagli, Cuadrado, Mandžukić (78 Kean), Bonucci, Bernardeschi

Spieltag 3 (23/10/2018)

Manchester United FC 0-1 Juventus

Tore: 0-1 Dybala 17

Juventus: Szczęśny, Chiellini, Pjanić, Ronaldo, Dybala (78 Bernardeschi), Alex Sandro, Matuidi, Cuadrado (81 Barzagli), Bonucci, João Cancelo (87 Douglas Costa), Bentancur

Spieltag 4 (07/11/2018)

Juventus 1-2 Manchester United FC

Tore: 1-0 Ronaldo 65, 1-1 Mata 86, 1-2 Bonucci 90 (ET)

Juventus: Szczęśny, De Sciglio (83 Barzagli), Chiellini, Pjanić, Khedira (61 Matuidi), Ronaldo, Dybala, Alex Sandro, Cuadrado (92 Mandžukić), Bonucci, Bentancur

Spieltag 5 (27/11/2018)

Juventus 1-0 Valencia CF

Tore: 1-0 Mandžukić 59

Juventus: Szczęśny, Chiellini, Pjanić, Ronaldo, Dybala (79 Douglas Costa), Alex Sandro (46 Cuadrado), Matuidi, Mandžukić, Bonucci, João Cancelo, Bentancur

Spieltag 6 (12/12/2018)

BSC Young Boys 2-1 Juventus

Tore: 1-0 Hoarau 30 (E) , 2-0 Hoarau 68, 2-1 Dybala 80

Juventus: Szczęśny, De Sciglio (72 Dybala), Pjanić (65 Can), Ronaldo, Douglas Costa, Cuadrado (23 Alex Sandro), Mandžukić, Bonucci, Rugani, Bentancur, Bernardeschi

Achtelfinale

Spieltag 7 (20/02/2019)

Club Atlético de Madrid-Juventus

Spieltag 8 (12/03/2019)

Juventus-Club Atlético de Madrid

Wettbewerbsfakten

UEFA Champions League: Hätten Sie es gewusst?

Gesamtstatistik

- 2016/17 konnte Real Madrid als erste Mannschaft den Titel in der UEFA Champions League erfolgreich verteidigen, zuvor hatte der AC Milan als letzter Verein zweimal in Folge die Königsklasse gewonnen (1989, 1990). Milan (1994, 1995), Ajax (1995, 1996), Juventus (1996, 1997) und Manchester United (2008, 2009) schafften es allesamt als Titelverteidiger erneut ins Finale der UEFA Champions League, verloren dieses aber.
- 2017/18 feierte Real Madrid den dritten Triumph in Folge und wurde damit zum vierten Klub in der Geschichte, der mindestens dreimal hintereinander die Königsklasse gewann - und der erste, der dies zum zweiten Mal schaffte.
- Nur zwei Vereine haben es geschafft, ein Endspiel der UEFA Champions League im eigenen Land zu gewinnen. Borussia Dortmund (1997, Endspiel in München) und Juventus (1996, Endspiel in Rom); Manchester United verlor 2011 das Finale in London und zwölf Monate später waren die Bayern im Endspiel in ihrem eigenen Stadion, der Fußball Arena München, unterlegen.

K.-o.-Phase

- Real Madrid qualifizierte sich zum 23. Mal für die K.-o.-Phase der UEFA Champions League und hält damit den Rekord, die Königlichen schafften es dabei sogar 22 Mal in Folge. Mit 95 Spielen in der K.-o.-Phase dieses Wettbewerbs sind sie ebenfalls Rekordhalter - vor Bayern München (89) und Barcelona (86).
- 42 Mal hat ein Team eine Hinspielniederlage noch gedreht, unter anderem gelang dies letzte Saison im Achtel- und Viertelfinale der Roma. Nur zwei Mal kam eine Mannschaft nach einer Hinspielniederlage in einem Heimspiel weiter: Ajax 1995/96 gegen Panathinaikos im Halbfinale und Internazionale gegen den FC Bayern 2010/11 im Achtelfinale.
- Der größte Rückstand wurde im Achtelfinale 2016/17 vom FC Barcelona gegen Paris Saint-Germain aufgeholt, als man nach einem 0:4 im Hinspiel zu Hause mit 6:1 gewann. Den vorherigen Rekord hatte Deportivo La Coruña gehalten, als die Spanier im Viertelfinale 2003/04 nach einem 1:4 beim AC Milan zu Hause mit 4:0 triumphierten; die Roma zog im letztjährigen Viertelfinale gleich, als sie eine 1:4-Hinspielniederlage in Barcelona mit einem 3:0-Heimsieg umdrehte.
- 30 Duelle wurden durch die mehr geschossenen Auswärtstore entschieden. Elf Mal verlor das Team, das sich am Ende durchsetzte, dabei das Hinspiel. Bayern und Monaco haben von der Auswärtstorregel jeweils fünfmal profitiert - öfter als alle anderen Vereine. Inter schied dadurch bereits viermal aus, was ebenfalls Rekord ist.
- Insgesamt gab es in 28 Duellen eine Verlängerung. Zwölf dieser Duelle wurden in der Verlängerung auch entschieden: Fünf Achtelfinals, fünf Viertelfinals, 2007/08 das Halbfinale zwischen Chelsea und Liverpool sowie 2013/14 das Finale zwischen Real Madrid und Atlético Madrid.
- 16 Duelle wurden im Elfmeterschießen entschieden - inklusive sieben Finals (1996, 2001, 2003, 2005, 2008, 2012 und 2016). Im ersten Duell über zwei Spiele, das im Elfmeterschießen entschieden wurde, setzte sich Eindhoven am 13. April 2005 nach einem 2:2 im Gesamtergebnis mit 4:2 gegen Lyon durch - was bis heute das einzige Viertelfinale ist, das durch ein Elfmeterschießen entschieden wurde. Bayern, Chelsea und Atlético Madrid waren jeweils an drei Elfmeterschießen beteiligt und halten damit den Rekord in diesem Wettbewerb; Bayern, Atlético und Liverpool haben die meisten Elfmeterschießen gewonnen (jeweils zwei).
- Das Achtelfinale zwischen Atlético Madrid und PSV in der Saison 2015/16 war das erste Duell, das nach zwei Spielen torlos endete. 13 Duelle endeten mit einem 1:0 im Gesamtergebnis. Letztmals war dies der Fall, als sich Real Madrid im Halbfinale 2015/16 gegen Manchester City durchsetzte.
- Liverpool (gegen Porto) und Bayern (gegen Beşiktaş) gewannen im Achtelfinale 2017/18 mit 5:0 und stellten damit den Rekord für den höchsten Hinspielsieg in der K.-o.-Phase ein, den bislang Real Madrid mit dem 6:1 bei Schalke in 2013/14 und Bayern mit dem 5:0 bei Sporting CP in der Saison 2008/09 hielten (beide ebenfalls im Achtelfinale).
- Bayern setzte sich nach einem 7:1-Erfolg im Rückspiel im eigenen Stadion mit 12:1 im Gesamtergebnis durch. In diesem Duell gab es mit 13 Toren mehr Treffer als in jedem anderen Duell in der K.-o.-Phase der UEFA Champions League, das über zwei Spiele ging, bis Liverpool im Halbfinale 2017/18 mit dem 7:6 gegen die Roma gleichzog.
- Bayern hält mit einem 7:0 gegen den Basel (2011/12 im Achtelfinal-Rückspiel) und einem weiteren 7:0-Erfolg über Shakhtar Donetsk (2014/15 im Achtelfinal-Rückspiel) den Rekord für den höchsten Sieg in einem Spiel der K.-o.-Phase.
- 2017/18 nahmen fünf Klubs aus England an der K.-o.-Phase teil und stellten damit einen Rekord auf. Sieben weitere Male stellte England zudem vier Vereine - auch Spanien gelang dies bereits viermal, Deutschland zweimal.
- Clarence Seedorf ist der einzige Spieler, der den Europapokal mit drei verschiedenen Klubs gewinnen konnte (Ajax

1995, Real Madrid 1998 und Milan 2003 sowie 2007). Liverpools Bob Paisley (1977, 1978, 1981) war der erste Trainer, der dreimal den begehrtesten Vereinspokal im europäischen Fußball gewinnen konnte, ehe Carlo Ancelotti (Milan 2003, 2007, Real Madrid 2014) und Zinedine Zidane (2016, 2017, 2018) nachzogen.

- 2014 avancierte Ancelotti nach Ottmar Hitzfeld (Borussia Dortmund 1997, Bayern 2001), Ernst Happel (Feyenoord 1970, Hamburger SV 1983), José Mourinho (Porto 2004, Inter 2010) und Jupp Heynckes (Real Madrid 1998, Bayern 2013) zum fünften Trainer, der den Pokal mit zwei verschiedenen Vereinen gewann.

Torrekorde

- Lionel Messi erzielte als erster Spieler fünf Tore in einem Spiel, beim 7:1 des FC Barcelona gegen Bayer Leverkusen am 7. März 2012. Am 21. Oktober 2014 zog Luiz Adriano von Shakhtar Donetsk mit Messi gleich, als er beim 7:0-Erfolg bei BATE Borisov ebenfalls fünf Tore erzielen konnte. Elf weitere Spieler, darunter auch Messi, trafen je vier Mal in einem Spiel, zuletzt Cristiano Ronaldo für Real Madrid am sechsten Spieltag der Saison 2015/16.

- Cristiano Ronaldo stellte in der Saison 2015/16 mit elf Treffern einen neuen Rekord für die meisten Tore eines Spielers in der Gruppenphase der UEFA Champions League auf. Er verbesserte damit seine eigene Bestmarke von neun Toren aus der Spielzeit 2013/14, die Luiz Adriano 2014/15 und Ronaldo selbst 2017/18 egalisierten. 2016/17 brachte es Lionel Messi auf zehn Tore. Zlatan Ibrahimović (2013/14), Ruud van Nistelrooy (2004/05), Filippo Inzaghi, Hernán Crespo (beide 2002/03) und Robert Lewandowski (2018/19) erzielten acht Treffer.

- Messis Dreierpack gegen PSV Eindhoven am ersten Spieltag der Saison 2018/19 war sein achter in diesem Wettbewerb, damit hat er einen mehr als Ronaldo.

Älteste und jüngste Spieler

- Lazio-Torhüter Marco Ballotta avancierte in der Saison 2007/2008 zum ältesten Spieler, der an der UEFA Champions League teilnahm. Ballotta war beim Spiel bei Real Madrid am sechsten Spieltag 43 Jahre und 252 Tage alt. Alessandro Costacurta hält den Rekord als ältester Feldspieler; der Milan-Verteidiger war 40 Jahre und 211 Tage, als er 2006/07 gegen AEK Athen auflief.

- Francesco Totti ist mit 38 Jahren und 59 Tagen der älteste Spieler, der je in diesem Wettbewerb ein Tor erzielte, dies gelang ihm am 25. November 2014 beim 1:1 seines AS Roma bei CSKA Moskau. Ryan Giggs (37 Jahre, 290 Tage) war der vorherige Rekordhalter.

- Celestine Babayaro ist mit 16 Jahren und 87 Tagen der jüngste Akteur, der je eingesetzt wurde - am 23. November 1994 stand er gegen Steaua București in der Startelf von Anderlecht. Dabei wurde er in der 37. Minute des Feldes verwiesen.

- Peter Ofori-Quaye ist der jüngste Torschütze in der UEFA Champions League. Im Alter von 17 Jahren und 195 Tagen traf er am 1. Oktober 1997 bei der 1:5-Niederlage von Olympiacos bei Rosenborg.

Fakten zu den Mannschaften

Club Atlético de Madrid

Gegründet: 1903

Spitzname: Los Colchoneros (Die Matratzenmacher)

Siege in UEFA-Vereinswettbewerben (Finalteilnahmen in Klammern)

- Pokal der europäischen Meistervereine: (1974), (2014), (2016)
- UEFA Europa League (2): 2010, 2012
- Pokal der Pokalsieger (1): 1962, (1963), (1986)
- UEFA-Superpokal (2): 2010, 2012
- UEFA Intertoto Cup (1): 2007, (2004)

Nationale Titel (letzte Erfolge in Klammern)

Meisterschaft: 10 (2014)

Spanischer Pokal: 10 (2013)

Europapokal-Bilanz der letzten zehn Jahre (UEFA Champions League, wenn nicht anders angegeben)

2017/18: UEFA Europa League, Sieger (nach dem Aus in der Gruppenphase der UEFA Champions League)

2016/17: Halbfinale

2015/16: Finale

2014/15: Viertelfinale

2013/14: Finale

2012/13: UEFA Europa League, Runde der letzten 32

2011/12: UEFA Europa League, Sieger

2010/11: UEFA Europa League, Gruppenphase

2009/10: UEFA Europa League, Sieger (nach dem Aus in der Gruppenphase der UEFA Champions League)

2008/09: Achtelfinale

Rekorde

UEFA-Vereinswettbewerbe

- Höchster Heimsieg

8:0 gegen Drumcondra

17.09.58, Pokal der europäischen Meistervereine, Vorrunde, Hinspiel

- Höchster Auswärtssieg

5:0 bei Kayseri Erciyesspor

04.10.07, UEFA-Pokal, erste Runde, Rückspiel

- Höchste Heimmiederlage

0:3 gegen Porto

08.12.09, UEFA Champions League, Gruppenphase

- Höchste Auswärtsniederlage

1:5 bei Tottenham

15.05.63, Pokal der Pokalsieger, Finale (in Rotterdam)

0:4: Dreimal, zuletzt bei Dortmund

24.10.18, UEFA Champions League, Gruppenphase

UEFA Champions League (ab der Gruppenphase)

- Höchster Heimsieg

5:0 gegen Malmö

22.10.14, Gruppenphase

- Höchster Auswärtssieg

4:1 bei Widzew Łódź

25.09.96, Gruppenphase

3:0: Zweimal, zuletzt bei Austria Wien

22.10.13, Gruppenphase

- Höchste Heimmiederlage

0:3 gegen Porto (siehe oben)

- Höchste Auswärtsniederlage

0:4: Zweimal, zuletzt bei Dortmund (siehe oben)

Juventus

Gegründet: 1897

Spitzname: Bianconeri (Die Weiß-Schwarzen), Vecchia Signora (Die Alte Dame)

Siege in UEFA-Vereinswettbewerben (Finalteilnahmen in Klammern)

- Europapokal (2): (1973), (1983), 1985, 1996, (1997), (1998), (2003), (2015), (2017)
- UEFA-Pokal (3): 1977, 1990, 1993 (1995)
- Pokal der Pokalsieger (1): 1984
- UEFA-Superpokal (2): 1984, 1996
- Europa/Südamerika-Pokal (2): (1973), 1985, 1996

Nationale Titel (letzte Erfolge in Klammern)

Meisterschaft: 34 (2018)

Italienischer Pokal: 13 (2018)

Europapokal-Bilanz der letzten zehn Jahre (UEFA Champions League, wenn nicht anders angegeben)

2017/18: Viertelfinale

2016/17: Finale

2015/16: Achtelfinale

2014/15: Finale

2013/14: UEFA Europa League, Halbfinale (nach dem Aus in der Gruppenphase der UEFA Champions League)

2012/13: Viertelfinale

2011/12: In keinem UEFA-Vereinswettbewerb vertreten

2010/11: UEFA Europa League, Gruppenphase

2009/10: UEFA Europa League, Achtelfinale (nach dem Aus in der Gruppenphase der UEFA Champions League)

2008/09: Achtelfinale

Rekorde

UEFA-Vereinswettbewerbe

- Höchster Heimsieg

7:0: Dreimal, zuletzt gegen Olympiacos

10.12.03, UEFA Champions League, Gruppenphase

- Höchster Auswärtssieg

6:0 bei Marsa

15.09.71, UEFA-Pokal, erste Runde, Hinspiel

- Höchste Heimmiederlage

1:4 gegen Bayern München

08.12.09, UEFA Champions League, Gruppenphase

0:3: Zweimal, zuletzt gegen Real Madrid

03.04.18, UEFA Champions League, Viertelfinale, Hinspiel

- Höchste Auswärtsniederlage

0:7 beim Wiener SC

01.10.58, Pokal der europäischen Meistervereine, Vorrunde, Rückspiel

UEFA Champions League (ab der Gruppenphase)

- Höchster Heimsieg

7:0 gegen Olympiacos (siehe oben)

- Höchster Auswärtssieg

4:0: Zweimal, zuletzt gegen Dinamo Zagreb

27.09.16, Gruppenphase

- Höchste Heimmiederlage

1:4 gegen Bayern München (siehe oben)

0:3: Zweimal, zuletzt gegen Real Madrid (siehe oben)

- Höchste Auswärtsniederlage

0:3 bei Barcelona

12.09.17, Gruppenphase

Legende

GESAMT-STATISTIK

Die Gesamt-Statistik der Vereine, die an einem UEFA-Vereinswettbewerb teilnehmen.

UEFA-Vereinswettbewerbe: Dies sind die offiziellen Statistiken, die als offizielle Bilanzen in den einzelnen UEFA-Wettbewerben - im Pokal der europäischen Meistervereine, in der UEFA Champions League, in der UEFA Europa League, im Europapokal der Pokalsieger, im UEFA-Superpokal, dem UEFA Intertoto Cup und dem Europa/Südamerika-Pokal - gelten. Der Messestädte-Pokal sowie der Superpokal 1972 werden nicht in der Statistik erfasst, da beide kein UEFA-Wettbewerb waren. Die FIFA-Klubweltmeisterschaft ist nicht eingeschlossen.

Unparteiische

UCL: Alle seit der Saison 1992/93 in der UEFA Champions League geleiteten Spiele, von der Gruppenphase bis zum Finale. Begegnungen, bei denen der Schiedsrichter als vierter Offizieller im Einsatz war, sind hier nicht aufgeführt. Dies sind die offiziellen Statistiken, die als offizielle Bilanzen in diesem Wettbewerb gelten.

UEFA: Alle in einem UEFA-Vereinswettbewerb geleiteten Spiele, inklusive den Qualifikationsspielen. Begegnungen, bei denen der Schiedsrichter als vierter Offizieller im Einsatz war, sind hier nicht aufgeführt. Dies sind die offiziellen Statistiken, die als offizielle Bilanzen in diesem Wettbewerb gelten.

Wettbewerbe

Klubwettbewerbe

- UCL:** UEFA Champions League
- ECCC:** Pokal der europäischen Meistervereine
- UEL:** UEFA Europa League
- UCUP:** UEFA-Pokal
- UCWC:** Pokal der Pokalsieger
- SCUP:** UEFA-Superpokal
- UIC:** UEFA Intertoto Cup
- ICF:** Inter-Cities Fairs Cup

Nationalmannschaftswettbewerbe

- EURO:** UEFA-Europameisterschaft
- WM:** FIFA-Weltpokal
- CONFCUP:** FIFA Konföderationen-Pokal
- Freunds:** Testspiele
- Freunds U21:** U21-Freundschaftsspiele
- U21:** UEFA-U21-Europameisterschaft
- U17:** U17-Europameisterschaft
- U16:** UEFA-U16-Europameisterschaft
- U19:** U19-Europameisterschaft
- U18:** U18-Europameisterschaft
- WWC:** FIFA Frauen-WM
- WCHAMP:** UEFA-Europameisterschaft für Frauen

Wettbewerbsphasen

- | | |
|----------------------------------------------|------------------------------------------|
| Fin.: Finale | GP: Gruppenphase |
| GP1: Erste Gruppenphase | GP2: Zweite Gruppenphase |
| QR3: Dritte Qualifikationsrunde | 1. Rd.: 1. Runde |
| R3: Dritte Runde | R2: Zweite Runde |
| VR: Vorrunde | R4: Vierte Runde |
| VF: Viertelfinale | HF: Halbfinale |
| QR: Qualifikationsrunde | AF: Achtelfinale |
| 1. QR: Erste Qualifikationsrunde | SF: Sechzehntelfinale |
| | 1: Hinspiel |
| | 2. QR: Zweite Qualifikationsrunde |
| 2: Rückspiel | Endr.: Endrunde |
| PO: Play-offs | ER: Eliterunde |
| WS: Wiederholungsspiel | Sp. Pl. 3: Spiel um den 3. Platz |
| PO - ER: Play-off-Spiele zur Endrunde | GP Endr.: Gruppenphase - Endrunde |

Weitere Abkürzungen

- | | |
|----------------------------------------------------|------------------------------------------------|
| (n.V.): Nach Verlängerung | elf: Strafstoße |
| Nr.: Nummer | ET: Eigentor |
| AT: Entscheidung aufgrund der Auswärtstore | E: Elfmeter |
| Sp.: Anzahl Spiele | ges: Gesamtergebnis |
| Pos.: Position | E: Einsätze |
| Pkt.: Punkte | Wetb.: Wettbewerb |
| R: Platzverweis (Rote Karte) | U: Remis |
| Erg: Ergebnis | Geb.: Geburtsdatum |
| sg: Spiel mittels "Silver Goal" entschieden | Verl.: Verlängerung |
| | KT: Kassierte Tore |
| | I: Spiel durch Losentscheid entschieden |
| ET: Erzielte Tore | S: Siege |
| gg: Spiel mittels "Golden Goal" entschieden | G: Verwarnung (Gelbe Karte) |
| G/R: Gelb-Rote Karte | N: Niederlagen |
| N/A: Nicht anwendbar | Nat.: Nationalität |
| | f: Niederlage am grünen Tisch |

Statistiken

- : Ausgewechselte Spieler
- *: Des Feldes verwiesene Spieler

- +: Eingewechselte Spieler
- +/-: Ein- und ausgewechselte Spieler

Kader

D: Disziplinar-Informationen

*: Falls bestraft im nächsten Spiel gesperrt

G: Gesperrt

UCLQ: Anzahl Einsätze in der Qualifikation und den Play-offs der aktuellen UEFA-Champions-League-Saison.

UCL: Anzahl Einsätze in der aktuellen Saison der UEFA Champions League ab der Gruppenphase bis zu diesem Spieltag

UCL: Anzahl Einsätze in der UEFA Champions League ab der Saison 1992/93, ab der Gruppenphase

UEFA: Anzahl Einsätze in UEFA-Klubwettbewerbsspielen, einschließlich Qualifikation

Haftungsausschluss: Die UEFA hat die Informationen in diesem Dokument vor der Veröffentlichung sorgfältig überprüft. Dennoch kann für die Exaktheit, die Verlässlichkeit und die Vollständigkeit keine Garantie gegeben werden (einschließlich der Verantwortung gegenüber Dritten). Deshalb kann die UEFA auch nicht für den Gebrauch oder die Interpretation der hier befindlichen Informationen haftbar gemacht werden. Mehr Informationen können im Reglement des Wettbewerbs auf der Internetseite UEFA.com aufgerufen werden.